

Oerlikon Nonwoven präsentierte Technologieportfolio für Filteranwendungen

hycuTEC stand auf der FILTECH im Fokus vieler Fachgespräche

Neumünster (Deutschland), 23. Februar 2023 – Mit der Hydrocharging Technologie hycuTEC zur effizienten Beladung von Filtermedien, traf Oerlikon Nonwoven den richtigen Nerv bei den Besuchern der diesjährigen FILTECH in Köln. Nach der Markteinführung der hycuTEC im vergangenen Jahr konnten jetzt erste Erfahrungen aus dem industriellen Einsatz ausgetauscht werden. Die Auszeichnung mit dem EDANA FILTREX Innovation Award bestätigt die Neuartigkeit und die Erfolgsfaktoren dieser Technologie.

„Im vergangenen Jahr präsentierten wir hycuTEC hier auf der FILTECH zum ersten Mal dem internationalen Fachpublikum“, erinnert sich Dr. Ingo Mählmann, Vice President Sales & Marketing von Oerlikon Nonwoven. Die hycuTEC Technologie hat nichts von ihrer Attraktivität verloren. „Das Interesse ist nach wie vor sehr groß“, so Ingo Mählmann. Die Hydrocharging Lösung für Meltblown Anlagen überzeugt durch höchste Filtrationseffizienz bei gleichzeitig geringem Druckverlust. Für die Herstellung der meisten hochabscheidenden Elektret-Filtermedien kann mit diesem innovativen Verfahren auf einen zusätzlichen Trocknungsprozess verzichtet werden. Somit werden gegenüber alternativen Verfahren Wasser und vor allem Energie zur Trocknung eingespart. Darüber hinaus können Meltblown-Produzenten durch die verbesserte Effizienz der Medien bei gleichzeitig verringertem Flächengewicht ein Rohstoff-Einsparpotenzial von bis zu 30% erreichen.

Neben der Meltblown Technologie mit hycuTEC fand auch die Oerlikon Nonwoven Spinnvlies Technologie großen Anklang. Spinnvliesmedien gewinnen in Filtrationsanwendungen immer mehr an Bedeutung - als Träger für plissierbare Filtermedien oder als Filtermedium selbst. Durch eine auf seine spezifischen Aufgaben zugeschnittene Vliesstoffstruktur lassen sich gezielt kundenspezifische Anforderungen für verschiedene Funktionen realisieren. Auch die Kombination verschiedener Funktionen, verschiedener Faserquerschnitte und Polymere in einer Lage ist dabei möglich. Als Rohmaterial kommen sowohl klassische Standard- Polymere als auch bio-basierte oder Recycling-Polymere zum Einsatz.



Bildunterschrift 1: Mit dem hycuTEC Verfahren sind Rohstoffeinsparungen von bis zu 30% einfach zu realisieren.



Bildunterschrift 2: Oerlikon Nonwoven auf der FILTECH 2023

Über die Division Polymer Processing Solutions von Oerlikon

Oerlikon ist ein führender Anbieter von umfassenden Anlagenlösungen für die Polymerverarbeitung und hochpräziser Durchflussregeltechnologie. Die Division bietet Polykondensations- und Extrusionsanlagen, Chemiefaser-Filamentspinnanlagen, Texturiermaschinen, BCF-Anlagen, Stapelfaseranlagen sowie Produktionsanlagen für Vliesstoffe. Ihre Kompetenz im Bereich Technik führt zu nachhaltigen und energieeffizienten Lösungen für die gesamte textile Wertschöpfungskette unter dem Aspekt der Kreislaufwirtschaft. Darüber hinaus entwickelt und produziert Oerlikon hochmoderne und innovative Heißkanalsysteme für die Spritzgussindustrie sowie maßgeschneiderte Zahnradosierpumpen für die Textil-, Automobil-, Chemie-, Farbstoff- und Lackindustrie.

Die Division ist mit ihren Technologiemarken – Oerlikon Barmag, Oerlikon Neumag, Oerlikon Nonwoven und Oerlikon HRSflow – in rund 120 Ländern mit Produktions-, Verkaufs-, Vertriebs- und Serviceorganisationen vertreten.

Die Division ist Teil des kotierten Oerlikon Konzerns mit Hauptsitz in der Schweiz. Der Konzern beschäftigt 12 100 Mitarbeitende und erwirtschaftete im Jahr 2022 einen Umsatz von CHF 2,9 Mrd.

Weitere Informationen finden Sie unter www.oerlikon.com/polymer-processing.

Kontakt:

André Wissenberg
Marketing, Corporate Communications
& Public Affairs
Tel. +49 2191 67 2331
Fax +49 2191 67 1313
andre.wissenberg@oerlikon.com

Claudia Henkel
Marketing, Corporate Communications
& Public Affairs
Tel. +49 4321 305 105
Fax +49 4321 305 212
claudia.henkel@oerlikon.com